



Protokoll der PGR-Sitzung vom 20.05.2021

Beginn: 19.30 Uhr / Ende:

X = anwesend E = entschuldigt

Stimmberechtigte Mitglieder		Nicht stimmberechtigte Mitglieder	
Pfr. Brückmann, Alexander	X	Stellvertretende Jugendsprecher	
Brendel, Thomas	X	Esther Pipperek	
Cacic-Vogeler, Stephanie – Vorstandsmitglied	X	Leonard Fischer	
Eckert, Caroline - Vorstandsmitglied	X		
Fischer, Sebastian – Stellvertr. Vorsitzender	X	Knebel, Heinz Jürgen – Vorsitzender VR	
Gutweiler, Rainer	X		
Scheidt, Susanne – 1. Vorsitzende	X	Ersatzmitglieder	
Schmitt-Gauer, Wolfgang	X	Rist, Gertrud	
Studenski, Christin	X		
Brendel, Julia - Jugendsprecherin	X	Gäste	
Sr. Nathalie Korf	X	Pfr. Carsten Boehm (Andreaskirche)	X
		Beate Sternberg (Projektleiterin)	X

Nächste Sitzung	
Geistliches Wort nächste Sitzung	Wolfgang Schmitt-Gauer
Protokoll/Kurzprotokoll nächste Sitzung	Thomas Brendel
Information im Gottesdienst	Susanne Scheidt (Pfingstsonntag) Sebastian Fischer (Pfingstmontag)
Ende der Sitzung	ca. 22.00 Uhr
Protokollant	Caroline Eckert

TOP 1 Begrüßung: Susanne Scheidt

TOP 2 Regularien und Wünsche zur Tagesordnung:

Änderungen wie sie Herr Pfarrer Brückmann beantragt hat.

TOP 3 Schriftwort: Rainer Gutweiler

Text mit den Stichworten: Kirchentag ohne Publikum – Kirche ohne Publikum – Intellektuelle Debatten – Kirche mit Abendmahlfeier – Pfingsten gemeinsam am Tisch des Herrn

TOP 4 Verabschiedung Protokoll der letzten Sitzung

TOP 5 Berichte

„Vision 2030“- Die evangelische Andreaskirche plant den Neubau ihrer Kirche und der Gemeinderäume.

„Wir platzen aus allen Nähten.“ Pfarrer Carsten Böhm und Beate Sternberg (Projektleiterin) berichten, dass die evangelische Gemeinde dringend mehr Räume für ihre gesellschaftlich-sozialen Angebote und eine größere Kirche für die vielen Gottesdienste benötigt. Die neue Kirche soll ca. 300 - 400 Personen Platz bieten. Auch eine Tiefgarage im Bereich des „Montgeron-Platzes“ wäre wünschenswert.

Frankfurter Architektur Studenten haben in einem Ideenwettbewerb eigene Pläne und Modelle für die neue Kirche entwickelt, welche man auf der Homepage der Andreaskirche und auf einem Flyer ansehen kann. Diese Entwürfe dienen dazu, ein Bild zu bekommen, was auf dem Grundstück möglich ist. Die „Vision 2030“ braucht viele möglichst regelmäßige Spenden und einen langen Atem. Wir haben der Andreaskirche zugesagt, sie mit der Nutzung unserer Räume für Veranstaltungen in der Bauphase zu unterstützen.

Die neue hauptamtliche Mitarbeiterin – Schwester Nathalie Korf hat ihren Dienstsitz in unserem Pfarrbüro in Niederhöchstadt.

Zusammen mit Frau Olbrich arbeitet Sie im Bereich der Erstkommunion im Pastoralen Raum. Schwester Nathalie wird außerdem den Arbeitsbereich „Caritas“ übernehmen und die Ökumene in Niederhöchstadt. Es soll ein Ökumenischer Arbeitskreis gebildet werden, der zusammen mit Schwester Nathalie die ökumenischen Beziehungen pflegt. Wir heißen Schwester Nathalie herzlich willkommen und freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit.

Gottesdienste im April und Mai

11. April – Pfarrversammlung vor dem Gottesdienst:

Informationen zur bevorstehenden Abstimmung im Pastoralausschuss für den Pastoralen Raum.

St. Katharina in Bad Soden soll die Pfarrkirche werden. Der Sitz des zentralen Pfarrbüros soll in Schwalbach sein.

25. April – festliche Verabschiedung von Diakon Klemens Kurnoth im Rahmen eines „open air“ - Gottesdienstes

Die Erstkommunion wird wegen „Corona“ auf mehrere Gottesdienste verteilt. Trotz der Einschränkungen, gibt es überwiegend positives Echo von den teilnehmenden Familien.

Gottesdienste im Juni und Juli

3. Juni - Fronleichnam – der Gottesdienst findet um 9.30 Uhr im Freien vor der Kirche statt. Die Prozession und das Pfarrfest können auch dieses Jahr wegen den „Corona“-Beschränkungen nicht stattfinden.

11. Juli – Erstkommunions-Familiengottesdienst (WoGo), Konzept von vor 2 Jahren

„Auftaktveranstaltung“ am 3. Juli

Mit der Auftaktveranstaltung am Samstagvormittag, den 3. Juli, von 9.00 – 13.00 Uhr in der kath. Kirche Eschborn gehen wir einen weiteren Schritt auf dem Weg zu Gründung der „Pfarrei neuen Typs“. Den geistlichen Rahmen und die Informationen gestalten Vertreter aus unserem Bistum.

Bei der Veranstaltung werden unter anderem Projektgruppen gebildet. Themen wie die Namensgebung unserer Pfarrei, Pastorale Aufgaben, finanzielle Projekte, Gestaltung der Zusammenarbeit, Nachhaltigkeit usw. sollen besprochen und in einer Gründungsvereinbarung formuliert werden. Dafür haben wir ein dreiviertel Jahr Zeit. Alle Mitglieder unserer Gemeinden können in den Projektgruppen mitwirken!

Das Zeltlager Anfang der Sommerferien findet in Grünberg statt.

31 junge Menschen haben sich schon angemeldet. Das Leitungsteam hat sich Gedanken gemacht, wie das Zeltlager trotz Corona eine gute Zeit für Kinder und Jugendliche werden kann.

Messdienerleitungstreffen nach den Sommerferien

Vollversammlung – wer ist noch da? Neue Pläne für die Gruppenstunde sollen entwickelt werden. Welche Aktivitäten sind möglich?

Frau Cordes-Leick, die neu ins Team der Seelsorger kommt wird für die Ministranten zuständig sein. Zusammen mit Frau Olbrich kümmert Sie sich um Kinder und Familien.

Jugendsprecherwahl

In unserer nächsten PGR-Sitzung am 2. September bilden wir den Wahlausschuss für die kommende Jugendsprecherwahl.

Verwaltungsrat

Alle Bauprojekte werden vom Bistum Limburg bis mindestens Ende des Jahres, aus finanziellen Gründen, verschoben.

Erwachsenenbildung

Catrin Lerch lädt alle Interessierte zu einer Informationsrunde bzw. Videokonferenz zum Thema Erwachsenenbildung im pastoralen Raum ein.

Seniorenarbeit

Da inzwischen viele Senioren zweimal geimpft sind, möchte Frau Gertrud Rist wieder mit der Seniorenarbeit im Clubraum beginnen. – C. Lerch und K. Feldes sind für den Seniorenbereich im Pastoralen Raum zuständig. - Herr Pfarrer Brückmann merkt an, dass im Moment die Seniorenarbeit in unseren Räumen nach der allerneusten Dienstanweisung aus Limburg immer noch verboten ist.

Umfrage der Andreasgemeinde

Die Andreasgemeinde befragt alle 10 Jahre die Gemeindemitglieder in Niederhöchstadt nach ihren Bedürfnissen. Wohin soll sich ihre Gemeinde entwickeln? Welche Entwicklungen im religiösen und sozialen Bereich soll es geben?

Wir wollen diese Umfrage auch auf unsere Homepage und in den Gemeindebrief stellen und die Beantwortung der Fragen bewerben.

Caritasbeitrag

Zukünftig möchte unsere Gemeinde einen jährlichen Caritasbeitrag von 1000 Euro leisten und an das Sozialbüro in Eschborn überweisen.

Pfarrei ohne Bezugsperson: Der Vorstand des Pfarrgemeinderats tauscht sich mit Herrn Pfarrer Brückmann per E-Mail über die Inhalte der jeweils bevorstehenden Pfarrgemeinderatssitzung aus.